

# Böblingen

## – Vorbildliche Nachwuchswerbemaßnahmen der Elektro-Innung –

Wer heutzutage Nachwuchs für die E-Handwerke gewinnen will, muss sich anstrengen und aktiv werden. Es gibt aber auch Hilfe: Im Marketingpool der ARGE Medien steht eine ganze Reihe an Anzeigenmotiven, QR-Codes, Bewegtbild-Inhalten und Werbebannern zur Verfügung, die von Innungen und Innungsfachbetrieben kostenfrei genutzt werden können.

Eine vorbildliche Lösung ganz in diesem Sinne hat die Elektro-Innung Böblingen geschaffen. Mithilfe der E-Zubis-Vorlagen des Verbandes, Engagement aus den eigenen Reihen und der Unterstützung durch eine lokale Werbeagentur hat man eine Magazin-Doppelseite erstellt, die potenzielle Nachwuchskräfte ausführlich und ansprechend über

ihre Möglichkeiten in den E-Handwerken informiert. „Mit viel eigener Arbeit, optimaler Nutzung des Werbemittelshops und dem gezielten Zukauf von Agenturleistungen ist es uns gelungen,



die Entwicklungskosten im mittleren dreistelligen Bereich zu halten“, erläutert Obermeister Rolf Brenner die Produktionsstrategie der Innungsverantwortlichen. „Jetzt haben wir zu einem überschaubaren Preis ein schlagkräfti-

ges Instrument zur Hand, das wiederholt einsetzbar ist und das wir gegen eine geringe Beteiligung auch anderen Innungen zur Verfügung stellen können.“

Für einen ersten Einsatz hat sich die Innung Böblingen die Mittelseiten einer 32-seitigen Broschüre mit dem Titel „Ernscht des Lebens – ein Berufs- und Ausbildungsmagazin“ gesichert. Das vierfarbige Jugendmagazin wird in einer Auflage von rund 10.000 Exemplaren an 67 Schulen im Raum Böblingen und auf diversen Ausbildungsmessen verteilt – so zum Beispiel im Oktober in Renningen. Um die Handwerksberufe besser bewerben zu können, erhalten die Berufsinformationszentren der Arbeitsagentur sowie die Industrie- und Handelskammern ebenfalls Exemplare. (HGF)